

Connected Smart City

regio iT organisiert neues Forum

[05.07.2023] Das neue Forum Connected Smart City soll Kommunen und kommunalen Unternehmen als Wissenstransfer-, Kooperations- und Entwicklungsplattform dienen. Ins Leben gerufen wurde es von regio iT.

Am 21. Juni 2023 hat erstmals das Forum Connected Smart City Vertreterinnen und Vertreter der Städte Solingen, Erkelenz, Aachen und Siegburg sowie der Unternehmen STAWAG, ASEAG und Better Mobility an einen Tisch geholt. Hinter der Wissenstransfer-, Kooperations- und Entwicklungsplattform steht Dienstleister regio iT. Ausgerichtet sei das Forum auf Kommunen und kommunale Unternehmen. In virtuellen und Präsenz-Sitzungen, einem interaktiven Newsletter-Format, einem Digital Learning Lab und schließlich dem Aufbau einer Good-Practice-Bibliothek soll es den Wandel der kommunalen Welt beschleunigen. Beteiligte sollen schneller und flexibler auf aktuelle Herausforderungen reagieren können. Das erste Treffen diente dem Kennenlernen. Auch formulierten die Teilnehmenden die zukünftige Arbeitsweise und Ziele des Forums. Erste Themen für Impulsvorträge wurden laut regio iT vorab gemeinsam ausgewählt, dann jeweils von einem Mitglied beim Kick-off-Termin präsentiert und anschließend diskutiert. So wurden bereits erste Erfahrungen ausgetauscht und gemeinsame Ziele aufgedeckt. Insbesondere die Bereiche Künstliche Intelligenz und Data Governance standen im Mittelpunkt. Beide Themen sollen nun in konkreten Projekten im Rahmen des Forums weiterverfolgt werden. „Wir wollen eine Art Bindeglied für das neue Forum sein, ein Ermöglicher, der den Prozess von der Ideenfindung bis zur Umsetzung innovativer Projekte begleitet“, erklärt Peter Zink, Vorstand des neuen Formats und Leiter der Business Unit Urban Innovation bei regio iT. Darüber hinaus organisiert regio iT laut eigenen Angaben den persönlichen Austausch und bietet eine moderne Plattform für den Wissens- und Erfahrungsaustausch der Mitglieder.

(ve)

Stichwörter: Smart City, regio iT,